Die Wiener Volkshochschulen GmbH

Volkshochschule Meidling

1120 Wien ● Längenfeldgasse 13–15

Tel.: +43 1 89 174 – 112 000

Diplomlehrgang Projektmanagement

Wochenende

Theorie und Praxis – ICB 4.0

Ausbildung und Vorbereitung auf die internationale Zertifizierung als **ProjektmanagerIn** entsprechend IPMA Level D®, C® und B® durch die **Projekt Management Austria - pma**

11. Oktober – 23. November + 21. Dezember 2019

Mögliche Zertifizierungstermine ab Jänner 2020

gefördert

Kursnummer: 61636400

In Kooperation mit:

Der Diplomlehrgang Projektmanagement 2019(Kurs 61636400) auf einen Blick

Inhalt

* Grundlagen, Nutzen und Grenzen des Projekt- und Programmmanagements
* Planungs- und Umsetzungsmethoden des Projektmanagements
* Erwerb von Kompetenzen zur Entwicklung & Leitung von Projektteams
* Vorbereitung auf die Zertifizierung als Projektmanager und/oder Projektmanager/in (Level D®, Level C® und Level B® nach IPMA – ICB 4.0) durch *Projektmanagement Austria*

Abschluss

Zertifizierungssimulation, Diplom

Dauer

11.10. – 23.11.2019 + 21.12.2019 (Prüfungssimulation)
Die Seminare finden von Freitag (14-21 Uhr) bis Samstag (9-18 Uhr) statt.

Umfang

88 Präsenzeinheiten (gesamt – mit Selbstlernanteilen ca. 120 Stunden)

Kosten

EUR 2.288,– (bei der Anmeldung ist eine Anzahlung von € 150,– zu leisten)
Informationen zu Förderungen unter *www.kursfoerderung.at*

Zielgruppe

* Personen, die Projekte beauftragen, leiten oder in Projekten mitarbeiten
* Personen, die zeitgemäßes Projektmanagement in ihren Projekten umsetzen wollen (auch ohne vorherigen Projekt-Erfahrungen)
* Führungskräfte und Mitarbeiter/innen aus kleinen, mittleren und Groß-Unternehmen
* Nachwuchsführungskräfte
* Arbeitssuchende mit Berufserfahrung bzw. jene, die im Projektmanagement tätig werden wollen, Wiedereinsteiger/innen
* Projektbegleitende Berater/innen und Trainer/innen, Lehrer/innen und Kindergärtner/innen

Gruppengröße

8–15 Personen

Zertifizierung Mögliche Zertifizierungstermine ab Jänner 2020 – öffentliche Termine von Projektmanagement Austria unter https://www.pma.at/de/zertifizierung/zertifizierungstermine
Informationen rund um die Zertifizierung (Voraussetzungen, Levels) erhalten Sie bei den Infoabenden und bei Projektmanagement Austria unter www.pma.at.

Infoabend

Anmeldung ist erforderlich! Anmeldung unter meidling@vhs.at

Kursnummer: 61636400

Donnerstag, 19.09.2019 in der VHS Meidling von **18:00–19:30 Uhr**

Dieses Bildungsangebot ist durch die Weiterbildungsakademie Österreich akkreditiert. www.wba.or.at (7 ECTS Punkte).

VHS MEIDLING

Warum Projektmanagement?

Die Anwendung der Methoden und Tools des professionellen Projektmanagements wird immer mehr zu einer Managementqualifikation, die heute nicht nur Führungskräfte effizienter Ziele erreichen lässt. Viele Unternehmen haben einen verstärkten Bedarf an Projektmanagement. Dieser Bedarf wird von Projektmanager/innen abgedeckt. Ein eigenständiges Berufsbild, das durch spezifische Kompetenzen sowie formale Qualifikationsnachweise charakterisiert wird, hat sich bereits etabliert. Um Projekte erfolgreich planen, durchführen und abzuschließen zu können, bedarf es eines breiten Spektrums an Methoden und Tools zur Umsetzung der jeweiligen Projektphasen.

Dieser Lehrgang vermittelt die Grundlagen sowie Nutzen und Grenzen des Projektmanagements. Nach Absolvierung des Lehrganges haben Sie die umfangreichen Methoden und Tools kennen und verstehen gelernt. Der praxisnahe Lehrgangsaufbau ermöglicht, dass Sie das erworbene Know-how sofort in das eigene Arbeitsumfeld übertragen können.

Ziele

Vermittlung der Grundlagen des Projektmanagements

- Projektbegriff, Projektarten, Projektmanagement-Prozess
- Projektorganisationsformen, Definition von Projektrollen, Projektorganigramm
- Kommunikationsformen in Projekten
- Projektpläne

Kennenlernen von Nutzen und Grenzen des Projektmanagements und der Bedeutung von Projekt-Management-Teilprozessen

- Projektstart (Projektabgrenzungen und Kontextdefinition, Projektzieleplanung, Betrachtungsobjekteplan, Projektstrukturplan, Arbeitspaketspezifikationen, Termin- und Ressourcenplanung, Kostenplanung)
- Projektkoordination (Führen von To-Do Listen, Abnahme von Arbeitspaketen)
- Projektcontrolling (Projektfortschrittsberichte, Project Score Card, Earned Value Analyse)
- Projektabschluss (Abschlussberichte, As-Is-Dokumentation, Auflösung Projektteam)

Erwerben von Kompetenzen zur Entwicklung und Leitung von Projektteams

- Dynamik der Teamentwicklung, Kennen lernen wichtiger Teamprozesse in Projekten
  - Diversity Management
  - Konfliktmanagement
  - Führung von Projektteams
  - Gesprächsführung und Verhandlung
- ausgewählte Moderationstechniken für das Projektmanagement
  - Feedback & Reflexion
  - Kreativitätstechniken

Vorbereitung für die Zertifizierung durch Projekt Management Austria (www.pma.at) als Junior Projektmanager/in oder Projektmanager/in entsprechend IPMA Level D®, C® und B® - ICB 4.0.

Methoden und Ansätze

Vermittlungsmethoden:
Gruppenarbeiten, Einzelarbeiten, Präsentationen, Reflexionen

Als Teilnehmer/in erhalten Sie umfassende Kenntnisse aller wesentlichen Projektmanagement-Methoden und Prozesse und können diese in Ihrem eigenen Umfeld implementieren.
Sie verfügen über ein umfassendes Gesamtbild zum Thema Projekt- und Programmmanagement als Grundlage für Ihre Arbeit als Projektmitarbeiter/in, Projektteammitglied, Projektmanager/in, Projektauftraggeber/in, Führungskraft oder Berater/in.

Arbeitsformen

Die Referenten und Referentinnen präsentieren die theoretische Basis des Lehrstoffes in Form von Kurz-Inputs, welche von den Teilnehmer/innen an konkreten Projekten umgesetzt und erlernt werden. Unterstützend werden Beispiele aus der Privatwirtschaft und aus dem öffentlichen Bereich eingesetzt. In interaktiven Kleingruppen können die Teilnehmer/innen durch die praktische Umsetzung/ Erprobung mit Hilfe der Gruppenprojekte und durch Reflexionen das erlernte Projektmanagement-Wissen schrittweise in ihre persönliche Umwelt übertragen und anwenden. Ein Überblick über die im modernen Projektmanagement essenziellen sozialen Kompetenzen, eine realitätsnahe Zertifizierungssimulation sowie hilfreiche Tipps zur weiteren individuellen Zertifizierungsvorbereitung runden das Programm ab.

Der Lehrgang besteht aus einem zusammenhängenden, aufeinander abgestimmten Set an Modulen. Der geschlossene Charakter der Gruppe in Kombination mit dem Lehrgangsumfang schafft die Grundlage für einen hohen Praxis-Transfer. Die besonders hohe Qualität dieses „Lernens in der Gruppe“ wird durch gezieltes Reflektieren gesichert.

Lehrgangsunterlagen, milestone.wissen und ein project.starter.kit Flipchartblock sind pro TeilnehmerIn vorgesehen

http://www.milestone.ag/welcome/milestone-project-starter-kit/
http://www.milestone.ag/pm-produkte/milestonewissen.html

Lehrgangsdesign

Der Diplomlehrgang **„Projektmanagement“** besteht aus **fünf Modulen**, parallel zu diesen Modulen erfolgen die **Praxisarbeit** und der **Transfer** in das eigene Umfeld.
Der Lehrgang wird am Wochenende (+ 1 Einheit vor der Zertifizierung) mit insgesamt 88 (Präsenz-) Einheiten abgehalten. Die Module finden von Freitag, 14–21 Uhr bis Samstag, 9–18 Uhr statt. Zwischen den Modulen liegen (Selbst-)Lernphasen, die von unserer Moodle Plattform unterstützt sind.

Während dieser Lernphasen haben Sie Zeit, den theoretischen Input in Hinblick auf die Prüfungssimulation und etwaige Zertifizierungsprüfung aufzuarbeiten und zu vertiefen sowie einzelne Methoden auf das von Ihnen gewählte Projekt zu übertragen. Somit können im Rahmen dieses Lehrgangs sukzessive die Bausteine eines professionellen Projekthandbuchs erarbeitet und die Vorbereitung auf die Zertifizierung betreut und begleitet werden.

Zusätzlicher Zeitaufwand:
Für die Auseinandersetzung mit Fachliteratur, das Arbeiten und Lernen in Peergroups sowie die Vorbereitung auf die schriftliche Prüfungssimulation ist mit einem zusätzlichen Zeitaufwand von ca. 40 Stunden zu rechnen. Bitte beachten Sie, dass hier individuelle Unterschiede bestehen können!

Zielgruppe

Der Lehrgang richtet sich an

- Personen, die Projekte beauftragen, leiten oder in Projekten mitarbeiten.
- Personen, die zeitgemäßes Projektmanagement in ihren Projekten umsetzen wollen.
- Führungskräfte und Mitarbeiter/innen aus kleinen, mittleren und Groß-Unternehmen
- Nachwuchsführungskräfte mit betriebswirtschaftlicher oder technischer Ausbildung
- Arbeitssuchende mit Berufserfahrung, Wiedereinsteiger/innen
- Projektbegleitende Berater/innen und Trainer/innen, Lehrer/innen und Kindergärtner/innen
- Personen, die im Arbeitsfeld Projektmanagement tätig werden wollen

Zertifizierungslevels

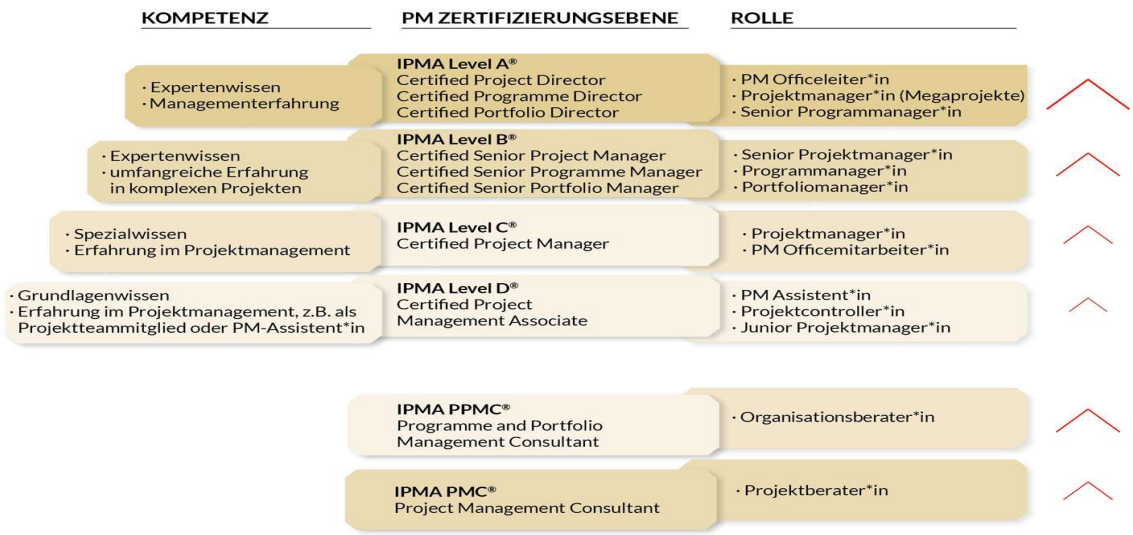
Von der Zertifizierung zum/r zertifizierten IPMA Level D® Projektmanager/in, IPMA Level C® bis hin zur Zertifizierung zum IPMA Level B® Projektmanager/in werden umfangreiche Kompetenzen vorausgesetzt, die je nach Zertifizierungslevel in einem entsprechenden Schwierigkeitsgrad bei der Zertifizierung nachzuweisen sind.

PROJEKT MANAGEMENT AUSTRIA (PMA) ist eine österreichische Projektmanagement-Vereinigung. Die Mitglieder kommen aus der Wirtschaft, der öffentlichen Verwaltung und von Universitäten. Für die Mitglieder und für die am Projektmanagement Interessierten stellt PMA eine Plattform zum Erfahrungsaustausch und zur Weiterbildung dar. PMA Österreich ist in der IPMA – International Project Management Association – vertreten.
Die **pma Zertifizierungsstelle** zertifiziert Projektmanager/innen entsprechend der Validierung durch die IPMA - International Project Management Association und fördert dadurch die Etablierung des Berufsbilds "Projektmanager/in". Das Zertifizierungsmodell nach IPMA sieht vier verschiedene Zertifizierungslevels vor, die als Projektmanagement-Karrierepfad interpretiert werden können.

Ausführliche Informationen unter:www.pma.at

Karrierepfad Projektmanagement nach pma

(Quelle: https://www.pma.at/de/zertifizierung)



VHS Meidling ist PMA Ausbildungskooperationspartnerin und bietet folgende Konditionen an:

Zertifizierung als Projektmanager/in (IPMA-Level D®)

Wissen
• Grundlagenwissen im Projektmanagement entsprechend der ICB 4.0 und der aktuell gültigen pm baseline
Erfahrung
• zumindest im letzten Jahr Projektmanagement-Erfahrung (als Projektteammitglied, PM-Assistent, PM-Berater, etc.), allerdings nicht Voraussetzung!
Kosten
• Die Zertifizierungsgebühr für die Zertifizierung als Projektmanager/in beträgt über die VHS Meidling nur **€ 485,–** (VHS Meidling muss als Rechnungsadresse angegeben werden!)
• **Verschiebungsgebühr: € 77,–** bzw. **Rücktrittsgebühr: € 77,–** bis zur Zulassung, danach 100% Stornogebühr

Zertifizierung als Projektmanager/in (IPMA-Level C®)

Wissen
• Wissen entsprechend der ICB 4.0 und der aktuell gültigen pm baseline
Erfahrung
• zumindest 540 PT Projektmanagement-Erfahrung und davon
• zumindest 360 PT Tätigkeit als gesamtverantwortliche/r Projektmanager/in von gering komplexen Projekten
• Besuch eines Zertifizierungsbriefings
Kosten
• Die Zertifizierungsgebühr für die Zertifizierung als Projektmanager/in beträgt über die VHS Meidling nur **€ 1.132,–** (VHS muss als Rechnungsadresse angegeben werden!)
• **Verschiebungsgebühr: € 276,–** bzw. **Rücktrittsgebühr: € 276,–** bis zur Zulassung, danach 100% Stornogebühr

Zertifizierung als Senior Projektmanager/in (IPMA Level B®)

Wissen
• Spezialwissen entsprechend der ICB 4.0 und der aktuell gültigen pm baseline
Erfahrung
• zumindest 900 PT Projektmanagement-Erfahrung und davon
• zumindest 540 PT Tätigkeit als gesamtverantwortliche Projektmanager/in von komplexen Projekten
• Besuch eines Zertifizierungsbriefings
Kosten
• Die Zertifizierungsgebühr für die Zertifizierung als Senior Projektmanager/in beträgt über die VHS Meidling **€ 2.304,–** (VHS muss als Rechnungsadresse angegeben werden!)
• **Verschiebungsgebühr: € 276,–** bzw. **Rücktrittsgebühr: € 276,–** bis zur Zulassung, danach 100% Stornogebühr

Weitere Informationen unter www.pma.at
Angaben ohne Gewähr

Bitte auch Storno- und Rücktrittsbedingungen beachten!

Darstellung des pma Zertifizierungsprozesses



Beachten Sie auch die Dauer der Gültigkeit der Zertifikate von Projekt Management Austria!
Zertifizierung gilt 5 Jahre. Danach kann die Gültigkeit des Zertifikats durch eine Re-Zertifizierung verlängert werden.

Termine und Inhaltsübersicht

Modul 1: Fr, 11.10.2019, 14–21 Uhr + Sa, 12.10.2019, 9–18 Uhr
Projektmanagement Grundbegriffe; Planungsmethoden des Projektmanagements Teil 1

Modul 2: Fr, 18.10.2019, 14–21 Uhr + Sa, 19.10.2019, 9–18 Uhr
Planungsmethoden des Projektmanagements Teil 2; Verhaltenskompetenzen im Projektmanagement Teil 1

Modul 3: Fr, 08.11.2019, 14–21 Uhr + Sa, 09.11.2019, 9–18 Uhr
Erstansatz Risikomanagement; Projektmarketing & Projektkultur; Projektstartprozess; Projektstartworkshop; Verhaltenskompetenzen im Projektmanagement Teil 2

Modul 4: Fr, 15.11.2019, 14–21 Uhr + Sa, 16.11.2019, 9–18 Uhr
Projektkoordination; Projektcontrolling; Verhaltenskompetenzen im Projektmanagement Teil 3

Modul 5: Fr, 22.11.2019, 14–21 Uhr + Sa, 23.11.2019, 9–18 Uhr
Verhaltenskompetenzen im Projektmanagement Teil 4; Projektabschluss und Wiederholung

Zertifizierungssimulation
Diplomüberreichung und Social Event
21. 12 2019, 9–17 Uhr

Abschluss & Diplom

Der erfolgreiche Abschluss des Lehrgangs Projektmanagement beinhaltet ein Diplom der Die Wiener Volkshochschulen GmbH, Volkshochschule Meidling.

Abschluss des Lehrgangs:

- Simulation einer Zertifizierung und Feedback
- Die Diplomverleihung schließt den Lehrgang ab.

Die Voraussetzungen zum Erwerb des Diploms sind

- Durchgehende Teilnahme (mindestens 75 % Anwesenheit in den Präsenzveranstaltungen)
- Entschuldigte Fehlzeiten z.B. durch Zeitbestätigungen
- Abgabe und Präsentation der Übungen aus den (Selbst-)Lernphasen
- Regelmäßige Mitarbeit auf der Moodle-Plattform
- Teilnahme an der Prüfungssimulation

Zertifizierung

Die Zertifizierung erfolgt durch *Projekt Management Austria*.
Mögliche Termine zur Zertifizierung IPMA Level D®, IPMA Level C® und IPMA Level B® sind auf der Homepage von Projekt Management Austria ersichtlich - https://www.pma.at/de/zertifizierung/zertifizierungstermine. Die Zertifizierung findet in den Räumlichkeiten von Projekt Management Austria statt (Berggasse 18/14, 1090 Wien). Bitte beachten Sie die diversen Voraussetzungen und Anforderungen (ebenfalls abrufbar unter www.pma.at).

Anmeldung erfolgt in Eigenverantwortung unter www.p-m-a.at, bei Fragen wenden Sie sich bitte an Mag.ª Beatrix Binder, Programm-Managerin VHS Meidling, 0699/189 175 37, beatrix.binder@vhs.at

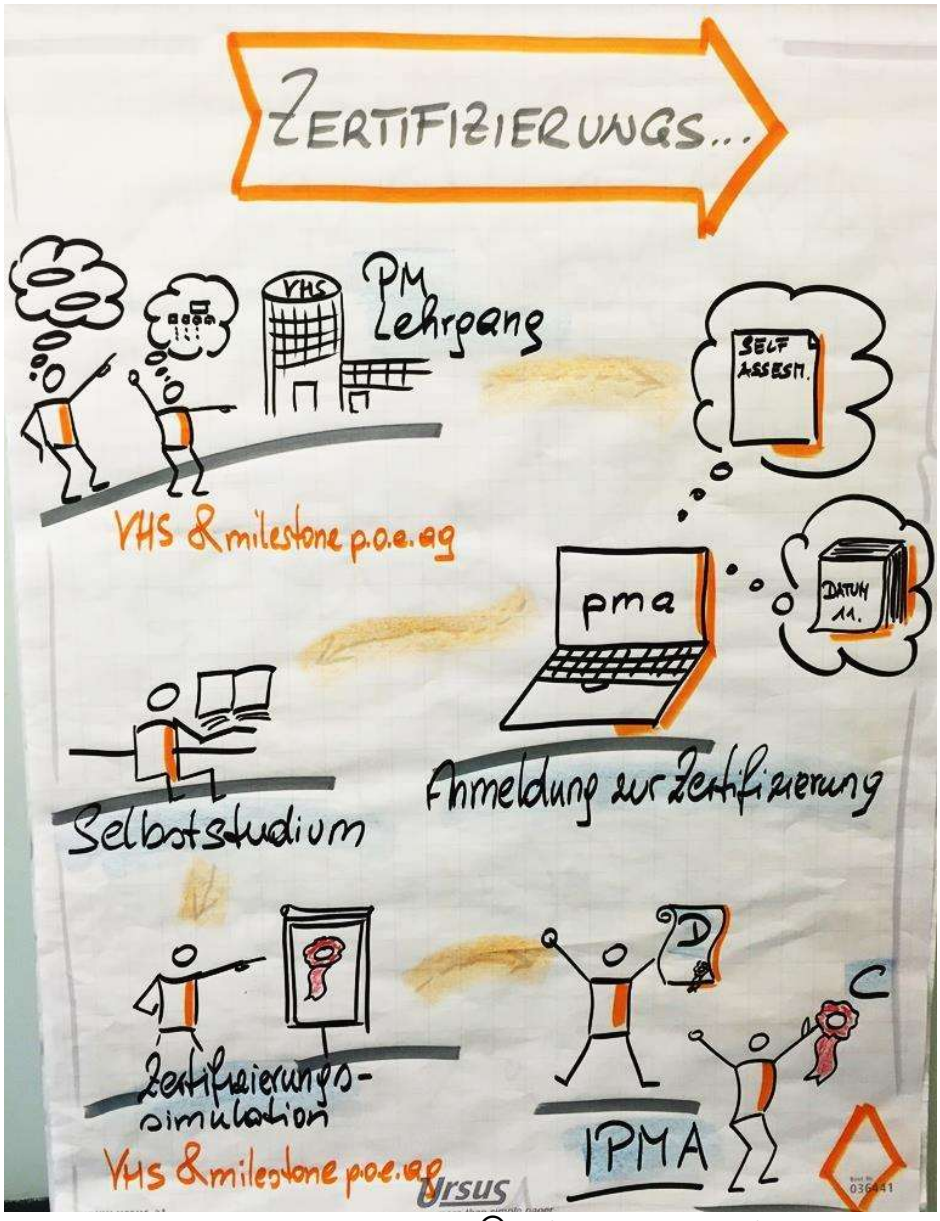
Deadline der Anmeldung für die IPMA Level D® Zertifizierung ist **zwei Monate** vor dem Zertifizierungstermin.
Deadline der Anmeldung für die IPMA Level C® Zertifizierung ist **drei Monate** vor dem Zertifizierungstermin.

Kosten

Der Lehrgang kostet **€ 2.288,–**
(inkl. Lehrgangsmappe, milestone.wissen, project.starter.kit Flipchartblock, VHS E-learning)
Bei der Anmeldung sind € 150,– Anzahlung zu leisten.
Die Zertifizierungsgebühr durch Projekt Management Austria ist nicht inkludiert.

Zertifizierungsgebühr zum Mitgliedspreis der VHS Meidling
Level D: € 485,–
Level C: € 1.132,–
Level B: € 2.304,–

Zertifizierungsweg



© Zeichnung von M. Pany milestone p.o.e. ag

Weiterbildungsförderungen

Unter ***www.kursfoerderung.at*** können Sie Ihre individuellen Fördermöglichkeiten abfragen.

Förderungen bieten z.B. die Programme des **Wiener ArbeitnehmerInnen Förderungsfonds (WAFF**), Menschen aus der Region können den **Kurskostenbeitrag des Amtes der Niederösterreichischen Landesregierung (NÖ Bildungsförderung)**, die **Kursbeihilfe der AK NÖ (Josef Hesoun Fonds)** bzw. die **Burgenländische Qualifikationsförderung** nutzen.
Eine weitere Möglichkeit eines Kostenzuschusses stellen die **Absetzbarkeit der Aus- und Weiterbildung** in der Arbeitnehmerveranlagung (Steuererklärung) oder der **Bildungsförderungsbeitrag der Gewerkschaften** dar.

Die MitarbeiterInnen der Volkshochschule Meidling unterstützen Sie gerne bei der Beantragung der Förderungen!

Anmeldung und weitere Auskünfte

Informationen und die AGBs zur Lehrgangsanmeldungen finden Sie unter: www.vhs.at

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an Mag.ª Beatrix Binder, Programm Managerin
Tel. 0699/189 175 37 - beatrix.binder@vhs.at

Literatur

Basisliteratur
pm baseline v 4.0
ICB V 4.0

Weiterführende Literatur und Websites über Projektmanagement

Gareis, L. / Gareis, R.: Projekt.Programm.Change, Stämpfli Verlag, C.H.Beck, Manz, 2017
Patzak / Rattay: Projekt Management, Linde Verlag, 2014
www.milestone.ag
www.pma.at
www.ipma.ch

Lehrgangsleiter



- Wirtschaftsingenieurwesen & Umwelttechnik
- zertifizierter Projektmanager (IPMA Level C)
- zertifizierter Process Expert PcE (TÜV A)
- >20 Jahre Erfahrung als Projektmanager von nationalen und internationalen Entwicklungs-, Verlagerungs- und Organisations- sowie Implementierungsprojekten
- Experte Programm-, Projekt- und Prozessmanagement im internationalen Konzernumfeld
- Experte für strategische und operative Entwicklungs-, Verlagerungs- und Organisationsprojekte

CEO Ing. Michael Pany, milestone p.o.e. ag

milestone p.o.e. ag Profil

Kern unserer Überlegungen als vollständige spezialisierte Managementberatung ist die projektorientierte Organisationsentwicklung (p.o.e). Die Erfolge in den von uns begleiteten Unternehmen und Organisationen sind wiederkehrend und ergebniswirksam.

Unser gesamtes Leistungsspektrum basiert auf der Werthaltung, dass in Projekten tätige und mit Projekten befasste Menschen mehr sind als Ressourcen. Mit unserem systemtheoretischen Organisationsverständnis sehen und verstehen wir deren Bedürfnisse und Erwartungshaltungen und glauben an Motivation durch persönlichen Erfolg.

milestone p.o.e. ag bietet dabei Projektmanagement-Lösungen für jede Rolle, jedes Projekt und jede Organisation, für alle Branchen und Blickwinkel: vom Kleinprojekt bis zum globalen Merger, vom Anlagenbau bis zur Zulieferindustrie, für ProjektmitarbeiterInnen, ProjektleiterInnen, LinienmanagerInnen, GeschäftsführerInnen, AufsichtsrätInnen. Und für alle anderen.

Lehrgangsort: Volkshochschule Meidling

Die Volkshochschule Meidling in der Längenfeldgasse 13-15, 1120 Wien erreichen Sie mit den U-Bahn Linien U4 und U6 (Station Längenfeldgasse), von dort sind es fünf Minuten zu Fuß zur Volkshochschule. Die Volkshochschule ist behindertengerecht ausgestattet, die Kursräume und das KundInnenservice im ersten Stock sind mit Rollstühlen erreichbar.

Dieses Bildungsangebot ist durch die Weiterbildungsakademie Österreich akkreditiert. www.wba.or.at (7 ECTS)

Stand Juli 2019
Geringfügige Änderungen sind möglich, Angaben ohne Gewähr

VHS MEIDLING

Anmeldung Diplomlehrgang Projektmanagement

Familienname: Titel:

Vorname: Geburtsdatum:

Adresse:

PLZ: Ort:

Telefon erreichbar:

E-Mail:

Zutreffendes bitte ankreuzen:

❑ weiblich
❑ männlich

Soziale Gruppe:

❑ ArbeiterInnen / Lehrlinge
❑ Angestellte / Beamte / Lehrlinge
❑ Selbständige
❑ Haushalt
❑ PensionistInnen
❑ SchülerInnen
❑ StudentInnen

❑ dzt. arbeitslos
❑ dzt. arbeitslos
❑ dzt. arbeitslos

Ausbildung:

❑ Pflichtschule
❑ Berufsausbildung
❑ Matura
❑ Studienabschluss

Derzeit ausgeübter Beruf: .....

Nr.	**Titel**	**Preis**
61636400 Wochenendlehrgang	Diplomlehrgang Projektmanagement	€ 2.288,–

Zertifizierungsgebühr:
❑ Level D: € 485,-- oder ❑ Level C: € 1.132,-- oder ❑ Level B: € 2.304,--

❑ **Anzahlung bei der Anmeldung € 150,– Lehrgang**

Zahlungsmodus:
❑ Einmalige Zahlung, eine Woche vor Lehrgangsbeginn

❑ **Zahlung in Teilbeträgen**
Nur auf Anfrage bei Beatrix Binder (nur möglich mit Dauerauftrag!)

Datum ..... Unterschrift .....

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Kenntnis der Geschäftsbedingungen der VHS Meidling. Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten automatisationsgestützt weiterverarbeitet werden. Rechnungsadresse: Die Wiener Volkshochschulen GmbH, Lustkandlgasse 50, 1090 Wien Bankverbindung: IBAN: AT92 1200 0100 0901 1999 BIC: BKAUATWW, UID: ATU 63945413, DVR: 3003399, FA 03 380/5748, Firmensitz: Wien, FN 304196y, Handelsgericht Wien

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)
Der Wiener Volkshochschulen GmbH (im folgenden kurz „VHS“)
1090 Wien, Lustkandlgasse 50

1. Anmeldung

1.1 Kurse können persönlich, per E-Mail, Fax oder über die Website(www.vhs.at) gebucht werden (im Folgenden kurz „**Buchung**“).Die Buchung ist in jedem Fall ein verbindlicher Vertragsabschluss und verpflichtet die buchende Person (im Folgenden kurz „TeilnehmerInnen“) zur Zahlung des Kursbeitrags.
1.2 Berechtigt zur Buchung sind Personen ab Vollendung des 14. Lebensjahrs. Sofern diese noch nicht volljährig sind, ist die schriftliche Zustimmung der gesetzlichen VertreterInnen vorzulegen. Personen, die das 14. Lebensjahr vollendet haben, aber noch nicht volljährig sind, bedürfen nicht der Zustimmung der gesetzlichen VertreterInnen, wenn (i) die Kursgebühren aus dem durch eigenen Erwerb erzielten Einkommen bestritten werden und (ii) keine Gefährdung der eigenen Lebensbedürfnisse vorliegt. Ein entsprechendes Einkommen ist auf Nachfrage nachzuweisen. Im Falle eines Ausbildungsvertrages müssen die gesetzlichen VertreterInnen jedenfalls zustimmen.
1.3 Für eine Buchung ist die korrekte Angabe von Vor- und Zuname, Geburtsdatum, Geschlecht, Wohnadresse und Telefonnummer erforderlich. Für Buchungen über die Website ist darüber hinaus eine E-Mail-Adresse erforderlich. Allfällige Änderungen dieser Daten sind umgehend schriftlich an die VHS zu melden.
1.4 Verfügbare Kursplätze werden nach der Reihenfolge des Einlangens der Buchungen bei der VHS vergeben.
1.5 Buchungen können bis spätestens 7 (sieben) Tage vor Kursbeginn vorgenommen werden. Ausgenommen hiervon sind Kurse, für welche im Kursverzeichnis eine davon abweichende Anmeldefrist ausgewiesen wird.
1.6 Solange Zahlungsrückstände gegenüber der VHS bestehen, ist eine Buchung nicht möglich. Die VHS behält sich vor, Buchungen auch wegen Zahlungsrückständen in der Vergangenheit abzulehnen.
1.7 Die Inanspruchnahme von Ermäßigungen und/oder Förderungen ist unmittelbar bei der Buchung anzugeben. Informationen zu Ermäßigungen und Förderungen sind den aktuellen Informationsmedien der VHS zu entnehmen. Einzelne Kurse und Veranstaltungen sehen bestimmte, im Kursverzeichnis ausgewiesene Teilnahmevoraussetzungen hinsichtlich Qualifikationen und Altersstufen vor. Mit Durchführung einer Buchung erklären die TeilnehmerInnen, dass sie die Teilnahmevoraussetzungen erfüllen. Die VHS behält sich vor, TeilnehmerInnen von Kursen und Veranstaltungen auszuschließen, welche die Teilnahmevoraussetzungen nicht erfüllen.

2. Kursgebühren

2.1 Die Gebühren von Kursen und Veranstaltungen (im Folgenden kurz „**Kursgebühren**“) werden im Kursverzeichnis ausgewiesen. Festgehalten wird, dass die VHS keine Haftung für die Richtigkeit der darin ausgewiesenen Kursgebühren übernimmt und diese im Einzelfall auch abweichen können.
2.2 Sofern nicht anders angegeben, kann die Entrichtung der Kursgebühren in bar, mit Bankomat- oder Kreditkarte sowie per Onlinebanking vorgenommen werden. Der Zahlungseingang der Kursgebühr bei der VHS hat spätestens bis 7 (sieben) Werktage vor Kursbeginn zu erfolgen. Bei zeitgerechter persönlicher Buchung
ist auch eine Entrichtung der Kursgebühren per Zahlschein möglich.
2.3 Kurse und Veranstaltungen sind gemäß § 6 Abs. 1 Z 12 UStG 1994 von der Umsatzsteuer befreit, daher wird diese auf Rechnungen nicht ausgewiesen.
2.4 Der Nachweis über die Zahlung der Kursgebühr ist den MitarbeiterInnen der VHS auf Verlangen vorzuweisen.
2.5 Wurde eine Teilzahlung der Kursgebühren vereinbart, ist bei Zahlungsverzug der Gesamtbetrag sofort fällig.
2.6 Bei Zahlungsrückständen erfolgt eine zweimalige Mahnung und Aufforderung zur Zahlung der Rückstände durch die VHS. Für jede Mahnung werden Mahnspesen in Höhe von EUR 7,– in Rechnung gestellt. Werden offene Zahlungsrückstände nicht innerhalb der in der zweiten Mahnung festgelegten Frist beglichen, wird die
Forderung zur Betreibung durch ein Inkassobüro weitergeleitet. Die damit in Zusammenhang entstehenden Kosten sind zur Gänze von den TeilnehmerInnen zu tragen.

3. Kursbedingungen

3.1 Eine Unterrichtseinheit (im Folgenden kurz „**UE**“) dauert 60 Minuten und besteht aus 50 Minuten Unterricht und 10 Minuten Pause. Eine halbe UE dauert 30 Minuten und besteht aus 25 Minuten Unterricht und 5 Minuten Pause.
3.2 Durch Verhinderung der KursleiterIn entfallene Unterrichtseinheiten werden nach Möglichkeit an einem zusätzlichen Termin ohne zusätzliche Gebühr nachgeholt. Kann ein Ersatztermin nicht angeboten
werden, werden die Kursgebühren aliquot im Verhältnis der entfallenden UE zu den gesamten UE zurückerstattet.
3.3 Die VHS behält sich vor, Kurse, bei welchen die angegebene Mindestanzahl an KursteilnehmerInnen nicht erreicht wird, abzusagen.
3.4 Wird ein Kurs von der VHS abgesagt, wird die Kursgebühr in voller Höhe an die TeilnehmerInnen zurückerstattet.
3.5 Die teilweise oder gänzliche Rückerstattung der Kursgebühren erfolgt durch Überweisung auf ein von den TeilnehmerInnen bekannt zu gebendes Konto.
3.6 Lehrbücher, Skripten und sonstige Kursmaterialien sind, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, nicht in der Kursgebühr enthalten und müssen von den jeweiligen TeilnehmerInnen gesondert erworben werden.

4. Stornierung

4.1 Die Stornierung einer Buchung kann nur schriftlich per Brief, Fax, E-Mail oder persönlich erfolgen. Eine persönliche Stornierung kann nur direkt bei der VHS von Montag bis Freitag während der regulären Öffnungszeiten erfolgen.
4.2 Bei Stornierung durch den Teilnehmer werden folgende Stornogebühren zur Zahlung fällig:

- Stornierungen bis 7 (sieben) Werktage vor Kursbeginn: Kostenfrei
- Stornierungen ab 7 (sieben) Werktage vor Kursbeginn: 50 % der Kursgebühren
- Stornierungen ab 1 (einem) Werktag vor Kursbeginn: 100 % der Kursgebühren
- Fernbleiben ohne Stornierung: 100 % der Kursgebühren

4.3 Die unter Punkt 4.2 ausgewiesenen Stornogebühren werden auch dann zur Zahlung fällig, wenn die Kursgebühren noch nicht oder nur teilweise bezahlt wurden.
4.4 Wurden die Kursgebühren bereits von den TeilnehmerInnen bezahlt, wird die VHS die Stornogebühren von den Kursgebühren einbehalten und die Differenz auf ein von den KursteilnehmerInnen bekannt zu gebendes Konto überweisen.
4.5 Bei Änderung des Kursortes ist ein außerordentlicher Rücktritt nur möglich, wenn das Erscheinen am Kursort aufgrund der Wegzeiten nicht zumutbar ist.
4.6 Bei Änderung der Kursleitung (insbesondere bei Verhinderung) besteht kein außerordentliches Rücktrittsrecht der TeilnehmerInnen.

5. Widerrufsrecht im Fernabsatzverkehr

5.1 Widerrufsrecht: TeilnehmerInnen haben das Recht, binnen 14 (vierzehn) Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um das Widerrufsrecht auszuüben, müssen die TeilnehmerInnen die VHS (Die Wiener Volkshochschulen GmbH, 1090 Wien, Lustkandlgasse 50, E-Mail: info@vhs.at, Fax: +43 1 891 74-300 000) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über den Entschluss, den Vertrag zu widerrufen, informieren. TeilnehmerInnen können für den Widerruf das Muster-Widerrufsformular verwenden, welches jedoch nicht vorgeschrieben ist. Das Muster-Widerrufsformular oder eine andere eindeutige Erklärung kann auf unserer Webseite (www.vhs.at) elektronisch heruntergeladen werden. Wird von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht, und die Erklärung ordnungsgemäß übermittelt, so wird die VHS den TeilnehmerInnen unverzüglich (z. B. per E-Mail) eine Bestätigung über den Eingang eines solchen Widerrufs übermitteln. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, wenn die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist abgesendet wird.
5.2 Folgen des Widerrufs
Wenn der Vertrag widerrufen wird, wird die VHS den TeilnehmerInnen alle Zahlungen, die die VHS von diesen erhalten hat, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über den Widerruf des Vertrags bei der VHS eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwendet die VHS dasselbe Zahlungsmittel, das die TeilnehmerInnen bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, es wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden den TeilnehmerInnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben die TeilnehmerInnen verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben diese einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem die VHS von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich des Vertrags unterrichtet wurde, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

6. Haftung

6.1 Sämtliche von der VHS in Publikationen und Internetseiten bereitgestellten Informationen wurden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Die VHS übernimmt jedoch keine Haftung für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der bereit gestellten Informationen, soweit der VHS nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit angelastet werden kann.
6.2 Die VHS, deren Angestellte, AuftragnehmerInnen oder sonstige ErfüllungsgehilfInnen übernehmen in Fällen leichter Fahrlässigkeit keine Haftung für Sach- oder Vermögensschäden der TeilnehmerInnen, gleichgültig, ob es sich um unmittelbare oder mittelbare Schäden, entgangenen Gewinn oder Mangelfolgeschäden, Schäden wegen Verzugs, Unmöglichkeit, positiver Forderungsverletzung, Verschuldens bei Vertragsabschluss, wegen mangelhafter oder unvollständiger Leistung handelt. Das Vorliegen von grober Fahrlässigkeit haben die Geschädigten zu beweisen. Soweit die Haftung der VHS ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung von deren Angestellten.
6.3 Die VHS übernimmt keine Haftung hinsichtlich eines bestimmten persönlichen Lernerfolgs und kann nicht für einen bestimmten individuellen Erfolg ihrer Kurse und Veranstaltungen haftbar gemacht werden.

7. Schadenersatz

7.1 Das Inventar, die Räumlichkeiten, Medien und Geräte der VHS sind schonend zu verwenden bzw. zu behandeln. Allfällige Schäden sind umgehend zu melden.

7.2 Die TeilnehmerInnen haften für Schäden, welche sie verursacht haben und sind daher zu entsprechendem Ersatz verpflichtet.

8. Datenschutz

8.1 Jede Kursbuchung ist ein Vertragsabschluss. Mit ihr stimmen die TeilnehmerInnen den AGB zu und erteilen die datenschutzrechtliche Zustimmung zur elektronischen Erfassung und Verarbeitung der Angaben zur Person für alle zum Betrieb von der VHS gehörenden erforderlichen Vorgänge.
8.2 Die VHS behandelt sämtliche persönlichen Angaben der TeilnehmerInnen vertraulich. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Mit der Übermittlung der Daten willigen die TeilnehmerInnen ein, dass personenbezogene Daten (Anrede, Vor- u. Zuname, Adresse, Telefonnr., E-Mail, Geb. Datum), die elektronisch, telefonisch, mündlich, per Fax oder schriftlich übermittelt werden, gespeichert und für die jeweilige Buchung und die Übermittlung von Informationen verwendet werden dürfen.
8.3 Sollten sich die persönlichen Daten der TeilnehmerInnen geändert haben oder diese keine weiteren Informationen von der VHS erhalten wollen, kann dies per E-Mail an info@vhs.at, per Fax an +43 1 891 74-300 000 oder telefonisch unter +43 1 891 74-100 000 bekannt gegeben werden. Die TeilnehmerInnen stimmen einer elektronischen Verarbeitung und Übermittlung ihrer bekanntgegebenen Daten zum Zwecke der Bonitätsprüfung bzw. des Inkassowesens im Sinne des geltenden Datenschutzgesetzes ausdrücklich zu.
8.4 Persönliche Daten der TeilnehmerInnen werden nur in dem für die VHS unbedingt erforderlichen Umfang verarbeitet und solange gespeichert, wie dies für die Erfüllung der Verwaltungsaufgaben der VHS erforderlich ist.
8.5 Die TeilnehmerInnen erteilen ihre ausdrückliche Zustimmung für die Weiterleitung von Daten an Dritte (Förderstellen), sofern dies aufgrund von ihnen in Anspruch genommenen Förderungen erforderlich ist.

9. Urheberrecht

9.1 Die Inhalte der zur Verfügung gestellten Skripten, Unterlagen und Materialien sind urheberrechtlich geschützt und sind ausschließlich für die persönliche Verwendung der TeilnehmerInnen bestimmt. Jede weitergehende Nutzung, insbesondere die Speicherung, Vervielfältigung, Übersetzung, Verarbeitung und jede Form von gewerblicher Nutzung sowie Weitergabe an andere Personen – auch in Teilen oder in überarbeiteter Form –, ohne Zustimmung der UrheberInnen ist untersagt.
9.2 Bei der Anfertigung von Kopien liegt die urheberrechtliche Verantwortung für das Kopieren bei den BenutzerInnen der Kopiergeräte. Die Vervielfältigung ganzer Bücher oder Zeitschriften sowie das Kopieren audiovisueller Medien sind aus urheberrechtlichen Gründen untersagt.
9.3 Die TeilnehmerInnen verpflichten sich, für den Fall urheberrechtlicher Ansprüche gegen die VHS aus Verstößen gegen das Urheberrecht, diese schad- und klaglos zu halten.

10. Ton-, Film- und Fotoaufnahmen

10.1 Die TeilnehmerInnen erteilen ihre ausdrückliche Zustimmung, dass in den Räumlichkeiten der VHS Ton-, Film- und Fotoaufnahmen gemacht werden dürfen, die zur Veröffentlichung bestimmt sind. Die TeilnehmerInnen erklären sich damit einverstanden, dass die von ihnen während oder im Zusammenhang mit dem Besuch der Angebote von der VHS gemachten Aufnahmen entschädigungslos, ohne zeitliche oder räumliche Einschränkung, mittels jedes derzeitigen oder zukünftigen technischen Verfahrens ausgewertet und veröffentlicht werden darf.

11. Hausordnung und Gebührenordnung

11.1 Die TeilnehmerInnen verpflichten sich, die an den jeweiligen Standorten von der VHS ausgehängte Hausordnung einzuhalten und nehmen zur Kenntnis, dass jeder Kursbuchung die Gebührenordnungvon der VHS, in der jeweils geltenden Fassung, zugrunde liegt.

12. Rechtsform

12.1 Die Wiener Volkshochschulen GmbH ist eine gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung nach österreichischem Recht mit dem Sitz in Wien und der Geschäftsanschrift 1090 Wien, Lustkandlgasse 50, eingetragen im Firmenbuch des Handelsgerichts Wien unter FN 304196y.

13. Recht und Gerichtsstand

13.1 Diese Vereinbarung untersteht materiellem österreichischem Recht.
13.2 Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus und in Zusammenhang mit diesen AGB ist – soweit nicht § 14 KSchG etwas Abweichendes vorsieht – das für Wien Innere Stadt sachlich zuständige Gericht.

Die Wiener Volkshochschulen GmbH, Februar 2018